

Referat Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Sichelstraße 10, 54290 Trier
Telefon-Zentrale 0651 9493-0Ihre Ansprechpartnerin
Gaby Jacquemoth
Telefon-Durchwahl 0651 9493-111
Telefax 0651 9493-298
jacquemoth-g@caritas-trier.de
www.caritas-trier.de

Datum 03.08.2021

Caritas unterstützt Flut-Opfer – Bisher rund 1.058.879 Euro aus Spendenmitteln

Die Caritasverbände in Ahrweiler, Trier und der Westeifel bieten Flut-Opfern direkte Hilfen und stehen auch weiterhin Betroffenen zur Seite. Zurzeit wenden sich Betroffene vor allem wegen Soforthilfen an die Caritas. Zur Finanzierung dieser und weiterer Hilfen stehen auf dem gemeinsamen Konto des Bistums und des Diözesan-Caritasverbandes 1.058.879 Euro bereit. Darin enthalten sind auch Zuwendungen verschiedener Bistümer. Weitere 50 000 Euro sind auf das Konto der Caritas Stiftung Menschen in Not eingegangen. Caritas International hat in einem ersten Schritt 500.000 Euro aus Spendenmitteln bereit gestellt.

Diözesan-Caritasdirektorin Dr. Birgit Kugel erläutert das Konzept der Unterstützung: „Unsere Hilfen sind längerfristig angelegt. Die Erfahrungen aus früheren Flutkatastrophen haben gezeigt, dass es nach den jetzt ausgezahlten Soforthilfen sehr wichtig ist, ergänzende finanzielle Unterstützungen zu leisten, da die Versicherungen oder staatliche Hilfen in aller Regel nicht ausreichen, um die entstandenen Schäden abdecken zu können.“

Neben der finanziellen Hilfe ist die psycho-soziale Beratung der Caritas ein Schwerpunkt: Viele Menschen sind von den Geschehnissen und den Folgen für sich selbst und ihre Angehörigen psychisch belastet oder sogar traumatisiert. Diese Begleitung der Flut-Opfer wird auf längere Zeit hin angeboten, denn psychische und seelische Wunden brechen zumeist dann auf, wenn etwas Ruhe eingekehrt ist. In Zusammenarbeit mit der Seelsorge macht die Caritas Gesprächs- und Unterstützungsangebote. Ein weiterer Schwerpunkt ist die konkrete Beratung, wenn es um das Ausfüllen von Anträgen und Formularen geht oder um einen Überblick zu den verschiedenen Hilfemöglichkeiten von Kommunen, Bund und Ländern. In den kommenden Wochen werden Caritas-Mitarbeitende in besonders stark betroffenen Dörfern und Städten vor Ort sein, um diese direkten Hilfe anzubieten und für Fragen ansprechbar sein.

Die Caritasverbände in den betroffenen Regionen sind unter den folgenden Nummern zu erreichen:

Caritasverband Rhein-Mosel-Ahr e.V.

- Ahrweiler, 02641 759860
- Mayen, 02651 98690

Caritasverband Westeifel e.V.

- Gerolstein, 06591 949200
- Bitburg, 06561 96710
- Prüm, 06551 971090
- Daun, 06592 95730

Caritasverband Trier e.V.

0651 2096-202 oder 0651 2096-0.

Aktuelle Infos auf www.caritas-trier.de